

Seminar Kompakt SK_2024_11_27

Schimmelpilz in Wohngebäuden: Bauphysikalische Ursachen – Lüftung – Heizung – Innendämmung

Termin: **Mittwoch, 27. November 2024, 14 bis 17 Uhr**

Ort: **Online-Seminar**

Kosten: **45 Euro**

Studierende & Azubis: **28 Euro** / Sonderkonditionen im Abo

Anerkannte Fortbildungspunkte Energieeffizienz-Expertenliste:

- 4** Unterrichtseinheiten Wohngebäude
- 4** Unterrichtseinheiten Nichtwohngebäude
- 2** Unterrichtseinheiten Energieaudit DIN 16247

Referent

Prof. Dr.-Ing. Martin Krus

1995 Promotion an Universität Stuttgart. Seit 2/95 Gruppenleiter „Feuchtemanagement“ am Fraunhofer Institut für Bauphysik. Seit 3/2015 Honorarprofessor der Universität Stuttgart. Hauptarbeitsgebiete sind alle im Baubereich vorkommende Themen mit Bezug zu Feuchte. Dies betrifft sowohl Transportmechanismen im Material als auch Schimmelpilz-Problematik sowie Algenwachstum.

Thema

Schimmel in Wohnungen ist ein weit verbreitetes Problem, das neben den damit verbundenen optischen Beeinträchtigungen auch eine Gesundheitsgefährdung mit sich bringen kann, bis hin zu chronischen Krankheiten bei den Bewohner*innen. Schimmelfall ist kein seltenes Phänomen. Allein in Deutschland stehen rund zehn Prozent der Bauschadensfälle mit Schimmel in Zusammenhang. In diesem Seminar werden die bauphysikalischen Ursachen für Schimmelpilzbildung erläutert, aber auch die Möglichkeiten zur Beurteilung des Schimmelpilzrisikos. Anhand von praxisnahen Beispielen werden die sich für unterschiedliche Situationen ergebenden Fragestellungen vorgestellt und angepasste Lösungen gezeigt. Dem zunehmenden Bedarf zur energetischen Sanierung von Bestandsgebäuden geschuldet, wird insbesondere auch das Thema Innendämmung genauer beleuchtet, aber auch auf die Problematik der Raumtemperaturabsenkung zur Heizenergieeinsparung eingegangen.

Inhalt

- Bauphysikalische Ursachen für Schimmelpilzbildung
- rechnerische Beurteilung des Schimmelpilzwachstumsrisikos
- Lüftungserfordernisse zur Schimmelpilzvermeidung bei unterschiedlichem
- zusätzliche Lüftung versus lokale Beheizung von Wärmebrücken
- Innendämmung und Schimmelpilzproblematik

Zielgruppe

Fachplaner*innen, Handwerker*innen, Architekten*innen, Bauingenieur*innen, Verantwortliche in der Gebäude- und Immobilienwirtschaft, Eigentümer*innen und Bauherr*innen

